



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XXXIV. Kurfürst Friedrich II. genehmigt, daß Henning Diricke zu Köpnick der Mariengilde in der Nicolai-Kirche zu Berlin vier Hufen im Dorfe Rudow wiederkäuflich verkaufe, am 14. Mai 1450.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

grossin heyden zu Copenick czu Iren nuzen holzen mogenn czu Buwenn vnd zu Brennen vnd kyen zu houwen vnd czu graben, aber nicht zcuorkouffenn, In allermaße, Alße das die Borfwicz vormals vonn vnnfern vorfaren Marggrauen czu Brandenburg zu lehne gehatt, befesenn vnd gebruchet haben, nach aufzwifunge vnd Innhalt folchs brießs, alle etwann vnnserer vorfare Marggraue Sigemund seliger gedechtnufze daruber gegeben had. Vnd wir verlihenn dem gnannten Hannfzen Enderlin das vorgnannte dorff Miernstorff etc. — Gebin czum Berlin, Am Sonntag Quasimodogeniti, Nach cristi geburt vierzehenundert Jar vnd darnach Im Neunvndvierzigstenn Jare.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XX, 98.

XXXIV. Kurfürst Friedrich II. genehmigt, daß Henning Diricke zu Köpnic der Mariengilde in der Nicolai-Kirche zu Berlin vier Hufen im Dorfe Rudow wiederkäuflich verkaufe, am 14. Mai 1450.

Wir fridrich etc. Bekennen —, das vor vnns komen ist vnnrer lieber getruwer Hennig Diricke, czu Copenick wonhaffig, vnd hat vns sein anligende not erzalt vnd mit fleisz gebeten, Im czu gonnen, czu erlauben, das er den guldemeistern vnd Brudern vnnser lieben frowen gulde zu sant Niclaus In vnnrer Stat Berlin disse hernachgeschriben guter, Jerlichen Czinze vnd Rente, Nemlichen zwei wispel Roggen vnd czwei wispel haberen vf peter vnd Andrews Smedes hofe vnd vier hufen Im dorffe czu Rudow vnd denselben hofe mit aller gerechtikeit, vor acht vnd dreißigk schogk czu einem rechten widerkouffe habe muge verkauffen, denselben hoff vnd hufen mit allen Czinzen darzu gehorende hat Barbara, sein Eliche hufzfrow, so sie Ir leipgedinge daran gehabt hat, mit aller Irer gerechtikeit folchs leipgedinges mit guten willen genczlichen vor vnns verlassen vnd vorziehen. Solche des gnannten Henningen Dyricke fleißige bete vnd anligende not wir angesehen vnd Im gegonnet vnd erlobt haben, das er den guldemeistern vnd Brudern vnnser lieben frowen gulde czu sant Niclaws In vnnrer Stat Berlin den hoff vnd vier hufen — czu einem rechten widerkouffe vor acht vnd driffigk schogk verkauffen muge etc. — doch also, das der gnannte Henning Dyricke ader sein erben solchen hoff vnd die Czinze vnd Rente obingescriben, So sie aller ersten können ader muge, von den gnannten gulde-meistern vnd Brudern wider abekauften vnd wider czu Iren gutenbergen bringen on geuerde etc. — Geben czum Berlin, am donnerstag vnnres hern himmelfarts tage, nach gotes gebort XIII^{te}. vnd darnach Im L. Jar.

R. dominus per se et legit.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XX, 198.